



Der Abonnementspreis auf die Rheinische Zeitung ist in reichlicher Anzahl zu haben...  
Preis für ein Jahr 12 Mark  
Preis für ein Semester 6 Mark  
Preis für ein Vierteljahr 3 Mark  
Preis für ein Monat 1 Mark

In San Antonio wird Herr Michel...  
In San Antonio wird Herr Michel...  
In San Antonio wird Herr Michel...

Dr. Charles Schickel in Smith's...  
Dr. Charles Schickel in Smith's...  
Dr. Charles Schickel in Smith's...

Der Donnerstag Mittag 12 Uhr...  
Der Donnerstag Mittag 12 Uhr...  
Der Donnerstag Mittag 12 Uhr...

### Bedingung: Halbjährliche Vorabbezahlung.

#### Die Medien.

Wie die Tagespresse im Westen...  
Wie die Tagespresse im Westen...  
Wie die Tagespresse im Westen...

In einer dieser Halbzeiten die nicht...  
In einer dieser Halbzeiten die nicht...  
In einer dieser Halbzeiten die nicht...

Ein anderer Antrag ist von...  
Ein anderer Antrag ist von...  
Ein anderer Antrag ist von...

Die Nachrichten Wintergrün...  
Die Nachrichten Wintergrün...  
Die Nachrichten Wintergrün...

Ein egyptisches Mitglied...  
Ein egyptisches Mitglied...  
Ein egyptisches Mitglied...

Die Spezialdepeche aus...  
Die Spezialdepeche aus...  
Die Spezialdepeche aus...

Am 11. März, Frau Susan...  
Am 11. März, Frau Susan...  
Am 11. März, Frau Susan...

### Amerikanisches.

New York 11. März. Frau Susan...  
New York 11. März. Frau Susan...  
New York 11. März. Frau Susan...

Am 12. März. Peter H. Pen...  
Am 12. März. Peter H. Pen...  
Am 12. März. Peter H. Pen...

New Orleans, 12. März. Gouverneur...  
New Orleans, 12. März. Gouverneur...  
New Orleans, 12. März. Gouverneur...

New Orleans, 11. März. Ein...  
New Orleans, 11. März. Ein...  
New Orleans, 11. März. Ein...

New York, 11. März. Heute...  
New York, 11. März. Heute...  
New York, 11. März. Heute...

Ein anderer Antrag ist von...  
Ein anderer Antrag ist von...  
Ein anderer Antrag ist von...

Die Nachrichten Wintergrün...  
Die Nachrichten Wintergrün...  
Die Nachrichten Wintergrün...

Ein egyptisches Mitglied...  
Ein egyptisches Mitglied...  
Ein egyptisches Mitglied...

Die Spezialdepeche aus...  
Die Spezialdepeche aus...  
Die Spezialdepeche aus...

Am 16. März. Ein...  
Am 16. März. Ein...  
Am 16. März. Ein...

New Orleans, 16. März. Die...  
New Orleans, 16. März. Die...  
New Orleans, 16. März. Die...

Anzahl Personen, die am...  
Anzahl Personen, die am...  
Anzahl Personen, die am...

Die Erhebung von...  
Die Erhebung von...  
Die Erhebung von...

Der...  
Der...  
Der...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

San Francisco 16. März. Ein...  
San Francisco 16. März. Ein...  
San Francisco 16. März. Ein...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

haben...  
haben...  
haben...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...

Die...  
Die...  
Die...



**Werbekunden.**

Der Herr... in dem...  
früh durch die Post ein Schreiben, in welchem er im Namen einer auf dem Sterbebett liegenden jungen Dame dringend ersucht wurde, einen eingeschlossenen, an den Kaufmann Dr. in Charleston gerichteten Brief, schleunigst an die Adresse befördern zu lassen, weil die Sterbende dem Herrn noch wichtige Mittheilungen zu machen habe. Die ungewöhnliche Eile wurde durch den Brief, dass die genannte Dame dem Herrn A. und bekannt sei, die Erlaubung auf gewöhnlichem Wege oder zu viel Zeit in Anspruch nehmen, für die Post jedoch ein dringendes sein werde. Das Vertrauen auf die Hilfsbereitschaft des Herrn A. hatte sich in diesem Falle auch wieder bewährt; denn um dem Wunsch der Sterbenden in allen Eilen nachzukommen, ließ der Generalpostmeister seine Kutsche spannen und schickte in derselben einen eigenen Boten zu Herrn A. nach Charleston, der den glücklich ermittelten Adressaten mit nach New York brachte.

Eine schauerliche Eisenbahnfahrt hat neulich ein Streckenarbeiter auf der Oberbacher Straße der sächsischen Staatsbahn gemacht. Er lag verblüht, den wackelnden niederschaukelnden Eisenwagen, um für den angestrebten Personennachweis die Bahn frei zu machen, hatte der Arbeiter, dessen Ohren und Gesicht zum Schutze gegen den Schmerschmerz fest eingeschlagen waren, nicht bemerkt, daß der Personennachweis mit voller Schnelligkeit herbeikommt, und wurde in dem Moment, wo er die Schienen betrat, niedergeworfen. Auf dem Zuge hatte Niemand etwas von dem Vorgange bemerkt, verbunden mit der dicken Schneefall den Ausblick. Schon vor der Zug eine erhebliche Strecke weiter gefahren, da sah zufällig der Herr seitwärts hinaus nach den Häusern und sah, er traute seinen Augen kaum, zwischen den Häusern der Lokomotive ein fest ausgebreitetes Bein. Augenblicklich hielt der Zug, und man blickte sich, zwischen den Häusern die verblühte Leiche des Bergarbeiters aber vorzuliegen. Wie erkannte man aber, als nach einigen Minuten ein lebender Mensch unter der Lokomotive hervorgefahren wurde, der aus einer furchterlichen Lage befreit, aufrecht stehen konnte. Beim Niedertreten war er ihm gelungen, sich zwischen die Schienen der Lokomotive festzuklammern und sich daran festzuhalten, während der Zug vorwärts drängte. Eine leichte Verwundung am Kopf und ein Bruch des Nasenbrinns machten ihn auf einige Wochen arbeitsunfähig, sonst aber trägt er von der grauenhaften Fahrt nichts davon, als die Erinnerung an eine Begegnung, in der er taufendmal den Tod unter den Rädern der Maschine ermahnte.

New-York, 9. März. Zur Zeit des Ausbruchs der Panik in der St. Francis-Kirche gestern Abend verließ Vater Longfellow die Schreden der Vertummelung und malte den Anwesenden die Qualen des Jenseitens aus, als eine junge Frau in der nächsten Ecke der westlichen Gallerie von dem Warten der Prediger erschüttert in Krämpfe verfiel und gelinde Schreie ausstieß und malte den Anwesenden die Qualen des Jenseitens aus, als eine junge Frau in der nächsten Ecke der westlichen Gallerie von dem Warten der Prediger erschüttert in Krämpfe verfiel und gelinde Schreie ausstieß. Durch den Schrei erschreckt, sprangen die Anwesenden von ihren Sitzen und in diesem Augenblick rief eine gedanklose Person „Herr!“ Raum war der Ruf verhallt, als die auf der Gallerie befindlichen Personen sich schon in wilder Hysterie hin und her zu bewegen begannen. Ohne Vorwarnung, wie die Räder und Räderwerke, so wie die Möglichen, um das Publikum zu beruhigen, was ihnen auch bei denen im unteren Theil der Kirche befindlichen Personen gelang, aber unter dem auf der Gallerie befindlichen und durch die Angst unruhig gemachten Frauen wüthete die Panik nur desto schlimmer. Bei dem ersten Drängen nach der von der Gallerie ins Freie führenden Thüre fand ihm besessener Unglücksfall statt und schon sah er, als sollte die Panik ohne besondere schlimme Folgen vorübergehen, da plötzlich plätsch eine sehr corpulente, ziemlich gebaute Frau die Treppe hinab und blieb gerade vor dem Ausgange liegen, denselben auf diese Weise verstopfend.

Die jetzt folgende Scene spottete aller Beschreibung. Mit der Kraft der Verwirrung löst sich die hinteren Massen auf die vorderen, denen der Ausweg abgeblockt war, mehrere andere der noch auf der Gallerie befindlichen Personen, welche sich aber nicht bewegen konnten, wurden herabgeschoben und im Nu hatte sich in der Nähe des Ausganges ein unheimlicher Haufen, rasend und durch die Angst immer gemachten Menschenhaufen gebildet. Vater Whyte und noch mehrere andere Priester, welche sich zur Zeit in der Kirche befanden, eilten an einer Seiten Thür um die Kirche herum nach den Hauptthüren und öffneten die Thüren, um den Massen den Ausweg zu bahnen. Eine der Frauen Anna Brodie mit Namen wurde lebendig und dem Haufen nach, wenig verletzt, vorgetragen, worauf ein Polizist sie nach der Apotheke an der 6. Avenue nahe der 16. Straße geleitete.

Raum dort angelangt fand die Unglückliche in einem Haufen von Menschen, in welchen sie die Bekanntschaft ihrer Bekannten wieder fand. Sie wurde von mehreren Personen umgeben, welche sie trösten wollten.

In ganz originellen Bewerkelungen haben die gegenwärtigen Regierungsbekanntnisse in New Orleans. Trotz der von Washington an New Orleans geschickten Telegramme-Telegraphen verkehrte die Post, und namentlich im Staatsbureau. Neulich hat er nun eine Masse „Lumber“ gekauft und schickte sie an, auch das St. Louis Hotel in die Kette seiner Bewerkelungen mit hinein zu ziehen. Dabei wurde denn für notwendig befunden, den unteren dem Hotel befindlichen Hühner- und Amphibien-Store von Herrn Szegz zu fortifikatorischem Behufe zu annektiren. So wurde denn vorigen Donnerstag Abends ein Pöckel'scher Polizeikapitän zu Herrn Szegz-Bekanntnisse einem noch unnatürlicheren Franzosen-gesandt, um in zum „meeren“ aufzufordern. Nun kann man sich denken, was bei einem Begrüßung ein „meeren“ bedeutet—400 Kanarienvogel, ebensoviele Hühner und ein dazwischen ein Tugend Aligatoren, ebenso ein Tugend junge Hunde, ein Affen, eine Bestie mit zwei kleinen Jungen, die Arbeit! Henry ging also zu Capt. Kelly von der Jackson Square Station und dieser telegraphirte an Superintendent Kaplan, der dem Herrn Szegz den Rath gab—wegen des Status quo—sich an den französischen Consul, Reynaud, zu wenden. Szegz ersuchte nun den Consul um Schutz, der ihm auch wirklich zugesichert wurde. Später kam der Pöckel Mann wieder und sagte, daß nur vorläufig der hintere Theil des Vogelstores darstellbar werden würde; wenn jedoch nötig befunden werden sollte, auch vorne zu barikadiren, müßte Henry wie die Bewohner des unteren St. Louis Hotels „meeren“, wegen er besondere Aufforderung erhalten würde.

Ein junger Abenteuer. Die Polizei in New York hat einen 14-jährigen Knaben abgefaßt, der etwasthies in der Stadt herumstreift. Der Knabe erzählte folgende, ziemlich abenteuerliche Lebensgeschichte: Seine Eltern er und seine Schwester waren bei der Col'schen Circus-Compagnie engagirt, mit der sie den Westen und Canada bereisten. Die Eltern producirten sich als Kunstreiter, während er und seine Schwester Kunststücke auf dem Velociped, sowie Fänge und Läufe zum Besten gaben. Vor etwa zwei Jahren wurde seine Mutter von seinem betrunkenen Vater in Chicago erschlagen, worauf er in die Obhut seiner Onkel in New York kam. Er erzählte, daß er in der Obhut seiner Onkel in New York kam. Er erzählte, daß er in der Obhut seiner Onkel in New York kam. Er erzählte, daß er in der Obhut seiner Onkel in New York kam.

Ein kürzlich von dem Bürgermeister von Darmstadt veranlaßte Resolutions betrefend die Besetzung der Bäderleiblinge und Gefellen hat ein trauriges Resultat ergeben, daß es der größten Sorgfalt und Strenge der Polizeiverwaltungen auch an anderen Orten bedürfen wird, um der Vermehrung der jüngeren Generationen vorzubeugen. Hervorgehoben wurde diese Resolution durch folgende Umstände: Beim Unterrichte der Bäderleiblinge in der obligatorischen Fortbildungsschule ergab sich nämlich wiederholt, daß die Knaben in der Schule nicht nur schliefen, sondern sogar auf die Bank fielen und in Schlaf verfielen, wenn man mit ihnen sprach. Bei näherem Befragen der Bäderleiblinge wegen dieser merkwürdigen Erscheinung, stellte sich heraus, daß von 9 die Schule brüchenden Bäderleiblinge innerhalb einer einzigen Tagesschlafzeit (innerhalb 24 Stunden, von 6, ein Zweites eine solche von 5, die übrigen nur eine solche von 2 bis 3 Stunden haben. Hieraus erklärte sich nicht allein die befremdende Müdigkeit der Bäderleiblinge und vöthliche Unfähigkeit, dem Unterrichte zu folgen, sondern auch der Umstand, daß öfter Bäderleiblinge am hellen Tage, den Kopf mit Kopfweiden reiben sich schliefen, auf Treppe und Stufen in der Stadt in tiefen Schlaf verfallen gefunden wurden. Diese haarsträubenden Entbehrungen veranlaßten nun den Bürgermeister,

die Polizeiverwaltung zu ersuchen, an einem Tage und zu einer bestimmten Stunde wo die Bäderleiblinge und Gefellen zu schlafen pflegen, sämtliche Bäderleiblinge der Stadt hinsichtlich der Schlafzeiten zu untersuchen. Das Ergebnis der Reserven war gar sehr traurig. Bei 33 (von im Ganzen 146) Bäderleiblingen fand man weder für die Gefellen noch für die Bäderleiblinge. Die Leute schliefen auf mit Stroh oder Stroh gefüllten Säcken, welche bei 30 Meilern in der Pöckel auf der Erde oder auf der Pöckelgraben gelegt waren; kein 31. lagen die Strohfüße in einer besonderen Schlafkammer, beim 32 welcher 1 Bettling und 3 Gefellen befristet, fand man ebenfalls eine besondere Schlafkammer mit einer zweifachschläfrigen Bettstelle, in welcher 2 Mann auf einem Strohsack, die übrigen 2 auf den Pöckel lagen in der Nacht schliefen lagen. Mehrere Zustände fanden sich fast vorkommend. Nur 7 Pöckelmeister hatten entsprechende Schlafkammern.

**Humoristisches.**

Witzung.  
Frau Löwenstein: Ich sage Ihnen, meine Tochter hat eine Erziehung gefreigt, wie eine Centrefe. Sie spielt Clavier, singt, tanzt, reitet, spricht 6 Sprachen.  
Frau Blumenfeld: Wollt sie auch?  
Frau Löwenstein: Ja, Koffer.  
Ein Genie.  
Tu nicht ja ganz vernünftig und Holt aus Carl, meinte der Vater zu seinem sechsjährigen Sohne.  
Ja, Papa, ich war auch auf dem Friedhofe und da hat der Todengräber zu mir geredet, ich müßte schon den großen Leichensargen haben, wenn ich jetzt fürte.

Freude zu Tittel.  
Jean Paul hat einst auf einer Reise in das Thor einer kleinen Stadt. Der General der Dörwache trat heraus, eine Schreibtafel in der Hand, „Hören Namen mein Herr?“  
„Ich heiße Richter.“  
„Ihr Stand?“  
„Ich bin Richter.“  
„Autor?“  
„Ja, er ist der Corporal verblüht, was heißt das?“  
„Nun das heißt, ich mache Bücher.“  
„Ja so schmunzelt der Corporal, das ist mir verständlich—Heut zu Tage gibt man sich allerlei fremde und unbekante Titel. Hier zu Lande nennt man einen Mann der Bücher macht, einen Buchbinder.“

Merkwürdiges Souper.  
Abvocat: Warum sind Sie denn gestern Abend nicht gekommen?  
Groschändler: Ich habe keine Zeit gehabt, ich war zu einem excellenten Souper eingelaufen. Sie, da haben Sie dabei sein sollen, das war magnifiqu! Die wertvollsten Speisen sind die ausgefuchsten Köche! Ich sag Ihnen, nicht um 600 Mark getraut ich mir, so ein Souper dergleichen zu geben.  
Abvocat: Ja, wo war denn das, wenn man fragen darf?  
Groschändler: Bei meinem Pubalter! Und wissen Sie, das Wertvollste bei der Sache ist noch, daß der Mensch nur 1200 Mark Gehalt hat!

Ter Pastor der Dorfs P. steht vor seiner Thüre, als zwei andärrische vorüberkommen und ihn um eine Gabe anzusprechen. Der Pastor schenkt Jedem ein Glas Wein, worauf Beide ihres Weges weiter ziehen. Doch schon nach einigen Schritten dreht sich der eine bald um und sagt zu seinem Kollegen, rückwärts auf den Pastor deutend:  
„Das ist auch einer von denen, die wir mit erhalten müssen!“

Zur Completierung.  
Der: Da bist wirklich ein Engel, Weibchen!  
Sie: Nicht ganz, dazu fehlt mir noch ein Flügel von Peter Grimm.

Kriegers Weib.  
Officer: Wenn ich nun zum Geber kommantire, so legt jeder von Euch die Hand an den Helm, zählt bis auf 37 und dann thut die Hand wieder herunter!

Kindliches Urtheil.  
Ein Vater gab einem kleinen Kinde bei förtlicher Gelegenheit ein Glas Wein. Nach dem ersten Schluck rief das Jüngste, das noch niemals Wein gekostet hatte:  
„Ach, Papachen, der Sifig schmeckt aber gut!“

Erbsengemant.  
sagt der St. Louis „Republikan“, muß der junge Volonier sein, der kürzlich gleichzeitig mit seinem Mädchen durch das Telecop nach der Venus schaute; aber was soll er sagen gegen den gewandten jungen Biederhaken der kürzlich sich in seinem Mädchen verheiratet, als dessen Vater mit dem Besessenen in der Hand das Haus nach „Unberühren“ durchsuchte.



Für alle Krankheiten der Leber, des Magens und Nieren. Malarische Fieber, Unterleibschmerzen, Dyspepsie, giftige Niedergeschlagenheit, Unruhe, Galle, Gelbsucht, Uebelkeit, Kopfweh, Verstopfung und Gallenleber.  
Es ist eine abgekochte Familien-Medizin, und da man sie immer fertig haben kann, erhalt man manche bittere Stunde des Schmerzes und Lechens, und manchen Doktor für Leber-Krankheiten ersparen.  
Nachdem diese Medizin 40 Jahre im Gebrauch ist, hat sie sich an der Bekanntheit, als abgemessener und Perfektion aus allen Ländern gegen ihr das beste Zeugnis für ihre Nützlichkeit. Die dreierlei-Phasen dieser Medizin sind:

Effectual Specific  
Die Leber, das größte Organ im Körper, ist im Allgemeinen die Sitz aller Krankheiten, und wenn sie nicht gut regulirt wird, entsteht ein durchsichtiger Uebelstand, welcher schließlich den Tod herbeiführt.  
Wenn sie nicht gut regulirt wird, entsteht ein durchsichtiger Uebelstand, welcher schließlich den Tod herbeiführt.  
Wenn sie nicht gut regulirt wird, entsteht ein durchsichtiger Uebelstand, welcher schließlich den Tod herbeiführt.

Zeugnisse:  
„Ich habe niemals ein einfacheres und besseres Mittel für die Leber gefunden, als das Simmons'sche Regulirer.“  
Dr. J. W. Miller, St. Louis, Mo.  
„Ich habe niemals ein einfacheres und besseres Mittel für die Leber gefunden, als das Simmons'sche Regulirer.“  
Dr. J. W. Miller, St. Louis, Mo.

Ernst Scherff  
Neu-Braunfels, Texas  
Händler in  
Dry Goods  
Groceries  
Crockery  
und Glaswaaren  
Fertigen Herrenkleider und Hüten,  
Eine große Auswahl  
Neu-Braunfels'er Wollländerzeuge.  
GROVER & BAKER Nähmaschinen

Doty's berühmte  
Waschmaschinen  
Agent für  
W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

**Notice**

Der Herr... in dem...  
früh durch die Post ein Schreiben, in welchem er im Namen einer auf dem Sterbebett liegenden jungen Dame dringend ersucht wurde, einen eingeschlossenen, an den Kaufmann Dr. in Charleston gerichteten Brief, schleunigst an die Adresse befördern zu lassen, weil die Sterbende dem Herrn noch wichtige Mittheilungen zu machen habe. Die ungewöhnliche Eile wurde durch den Brief, dass die genannte Dame dem Herrn A. und bekannt sei, die Erlaubung auf gewöhnlichem Wege oder zu viel Zeit in Anspruch nehmen, für die Post jedoch ein dringendes sein werde. Das Vertrauen auf die Hilfsbereitschaft des Herrn A. hatte sich in diesem Falle auch wieder bewährt; denn um dem Wunsch der Sterbenden in allen Eilen nachzukommen, ließ der Generalpostmeister seine Kutsche spannen und schickte in derselben einen eigenen Boten zu Herrn A. nach Charleston, der den glücklich ermittelten Adressaten mit nach New York brachte.

**Zu verkaufen.**

Mein Eigentum, bestehend aus Lot und einem ganz neuen Holzgebäude, nebst guten Bräunern, ist unter angenehmen Bedingungen zu verkaufen.  
Dr. J. P. Kilde.

**Zu verkaufen.**

Die besten von jeder für Schindeln, Eisen- und Holzschindeln ist bei Herrn Pfeuffer in den billigsten Preisen zu verkaufen.

George Pfeuffer & Brothler  
bald die vollkommenste Auswahl von Schwarz- und Saublen Pflügen in New Braunfels und umliegenden Orten.

Doppelplügen (Gangplügen).  
Einfache Plüge zum Reiten (Sulky plows)  
Korn- und Baumwoll-  
Stengel-Schneider Maschinen,  
Kultivatoren zum Reiten und Gehen,  
(einfach und auch doppelt)  
Pferde-Räder, Weide-Umtriebe und Grad  
Wälzmaschinen, auch selbst laufende Wälz-  
maschinen.  
Wagen verschiedener Größe, Trich-  
schichten und Pferdekraft, Kornschäbers und  
Schellers, Eisen, Stahl und Stahlmach-  
holz. Von allen Sorten Werkzeugen,  
Groceries, Dry Goods, Hardware  
und ein bereit, feine Maschinen zu billigen Preisen  
und um ersten Bestehen zu liefern.

Ernst Scherff  
Neu-Braunfels, Texas  
Händler in  
Dry Goods  
Groceries  
Crockery  
und Glaswaaren  
Fertigen Herrenkleider und Hüten,  
Eine große Auswahl  
Neu-Braunfels'er Wollländerzeuge.  
GROVER & BAKER Nähmaschinen

Doty's berühmte  
Waschmaschinen  
Agent für  
W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

W. F. Kemp's  
unverwundliche  
Waschmaschinen

**Gustav Gerlich**

Wäscherei.  
ELIAS HOWE Nähmaschine  
verkauft solche auf Abzahlung unter sehr liberalen Bedingungen. Gewasche, 6 Jahre. Haben in allen andern Maschinen 5 bis 6 Jahre. Das Bild, und keine Nähmaschine habe ich nicht an Hand. Vortheile der Abzahlungen an Nähmaschinen sowie alle in diesem Fach vornehmende Artikel werden gut und billig ausgeführt.

**Zu verkaufen.**

Die besten von jeder für Schindeln, Eisen- und Holzschindeln ist bei Herrn Pfeuffer in den billigsten Preisen zu verkaufen.

**Louis Henne**

Neu-Braunfels, Texas  
Händler in  
Zinn- und Eisenblech-Waaren.  
Händler in  
Koch- und Heiz-Defen, Koch- und  
Küchen-Geräthschäften,  
Waschmaschinen, Ringer, Eisen- u. Holz-  
Pumpen, Hämmer und Tammstößeln,  
Wägen und Schrotmüllern, Lampen  
u. Gläser, Blech- u. Zinn-Fein-  
schneiden, Tackelarbeiten, Rinnen  
und sonstige Metall-  
arbeiten werden in kürzester Zeit und zum  
billigsten Preise geliefert. Ich mache beson-  
ders auf die  
Cotton Plant Koch-Defen und die  
Union Waschmaschinen  
für welche ich die alleinige Verkaufsberech-  
tigung annehme, welche zu herabgesetzten  
Preisen verkauft werden.

Joseph Landa's Mühlen-  
Depot befindet sich in seinem alten  
Store am Markt-Platz in New  
Braunfels.

Frisches Korn-  
und Weizenmehl,  
Roggenmehl  
und  
geschrotetes Korn und Roggen wird im  
Depot verkauft und umgeliefert wie auf der  
Mühle.  
Bezahlt den höchsten Preis für  
Weizen.

Häute und Felle zum höch-  
sten Marktpreise, von allen Gattungen, werden  
von den Unterzeichneten zu kaufen ge-  
sucht. Dieselben sind abzugeben in der  
Hörserei nahe dem Canal, hinter Gley's  
Platz.  
Schaller- und Schuhmacherleuten von aus-  
gezeichnete Qualität steht an Hand.  
A. R. Register, Co.

F. Hampe  
Öffentlicher Notar,  
bietet die Dienste von Notar in anderen Staaten  
und besorgt die Steuern für solche, Facturen und  
Rechnungen, welche ihm übergeben werden.

Guadalupe Hotel  
Emil Braun, Proprietor,  
Neu-Braunfels, Texas.  
Livory- and Feed-Stable.  
Geflügel- und Viehhaltung, Pflanz- u. f. w. werden  
einer billigen Verfertigung ausgeben.  
Kesseln, welche ich hier aufstellen oder auf der  
Dampfkessel-Station, werden im  
Guadalupe Hotel  
wenn ich hier aufstellen oder länger Zeit aufstellen  
wünschen oder mit der Postzeit ankommen  
und weiter unten, sind einen auf die, prompt  
und aufmerksame Bedienung haben. Die Preise sind  
einem Blick, und können gegen meine Karte  
in meinem Lokal einsehen, und promptem  
Besuchen versehen werden.

H. Scholl  
A. Scholl  
H. Scholl  
A. Scholl

Gebrüder Scholl's  
Thüren- und  
Fenster-Fabrik  
bei an Hand,  
Thüren,  
Wand- und  
Jalousien,  
in den niedrigsten Preisen und nimmt  
Bestellungen für alle in der Stadt einbezogenen  
Arbeiten entgegen.  
Neu-Braunfels, 11ten Februar 1876.

Guadalupe Hotel  
Emil Braun, Proprietor,  
Neu-Braunfels, Texas.  
Livory- and Feed-Stable.  
Geflügel- und Viehhaltung, Pflanz- u. f. w. werden  
einer billigen Verfertigung ausgeben.  
Kesseln, welche ich hier aufstellen oder auf der  
Dampfkessel-Station, werden im  
Guadalupe Hotel  
wenn ich hier aufstellen oder länger Zeit aufstellen  
wünschen oder mit der Postzeit ankommen  
und weiter unten, sind einen auf die, prompt  
und aufmerksame Bedienung haben. Die Preise sind  
einem Blick, und können gegen meine Karte  
in meinem Lokal einsehen, und promptem  
Besuchen versehen werden.

F. Hampe  
Öffentlicher Notar,  
bietet die Dienste von Notar in anderen Staaten  
und besorgt die Steuern für solche, Facturen und  
Rechnungen, welche ihm übergeben werden.

Guadalupe Hotel  
Emil Braun, Proprietor,  
Neu-Braunfels, Texas.  
Livory- and Feed-Stable.  
Geflügel- und Viehhaltung, Pflanz- u. f. w. werden  
einer billigen Verfertigung ausgeben.  
Kesseln, welche ich hier aufstellen oder auf der  
Dampfkessel-Station, werden im  
Guadalupe Hotel  
wenn ich hier aufstellen oder länger Zeit aufstellen  
wünschen oder mit der Postzeit ankommen  
und weiter unten, sind einen auf die, prompt  
und aufmerksame Bedienung haben. Die Preise sind  
einem Blick, und können gegen meine Karte  
in meinem Lokal einsehen, und promptem  
Besuchen versehen werden.

H. Scholl  
A. Scholl  
H. Scholl  
A. Scholl

Gebrüder Scholl's  
Thüren- und  
Fenster-Fabrik  
bei an Hand,  
Thüren,  
Wand- und  
Jalousien,  
in den niedrigsten Preisen und nimmt  
Bestellungen für alle in der Stadt einbezogenen  
Arbeiten entgegen.  
Neu-Braunfels, 11ten Februar 1876.

Guadalupe Hotel  
Emil Braun, Proprietor,  
Neu-Braunfels, Texas.  
Livory- and Feed-Stable.  
Geflügel- und Viehhaltung, Pflanz- u. f. w. werden  
einer billigen Verfertigung ausgeben.  
Kesseln, welche ich hier aufstellen oder auf der  
Dampfkessel-Station, werden im  
Guadalupe Hotel  
wenn ich hier aufstellen oder länger Zeit aufstellen  
wünschen oder mit der Postzeit ankommen  
und weiter unten, sind einen auf die, prompt  
und aufmerksame Bedienung haben. Die Preise sind  
einem Blick, und können gegen meine Karte  
in meinem Lokal einsehen, und promptem  
Besuchen versehen werden.

H. Scholl  
A. Scholl  
H. Scholl  
A. Scholl

Gebrüder Scholl's  
Thüren- und  
Fenster-Fabrik  
bei an Hand,  
Thüren,  
Wand- und  
Jalousien,  
in den niedrigsten Preisen und nimmt  
Bestellungen für alle in der Stadt einbezogenen  
Arbeiten entgegen.  
Neu-Braunfels, 11ten Februar 1876.

Guadalupe Hotel  
Emil Braun, Proprietor,  
Neu-Braunfels, Texas.  
Livory- and Feed-Stable.  
Geflügel- und Viehhaltung, Pflanz- u. f. w. werden  
einer billigen Verfertigung ausgeben.  
Kesseln, welche ich hier aufstellen oder auf der  
Dampfkessel-Station, werden im  
Guadalupe Hotel  
wenn ich hier aufstellen oder länger Zeit aufstellen  
wünschen oder mit der Postzeit ankommen  
und weiter unten, sind einen auf die, prompt  
und aufmerksame Bedienung haben. Die Preise sind  
einem Blick, und können gegen meine Karte  
in meinem Lokal einsehen, und promptem  
Besuchen versehen werden.

H. Scholl  
A. Scholl  
H. Scholl  
A. Scholl

Gebrüder Scholl's  
Thüren- und  
Fenster-Fabrik  
bei an Hand,  
Thüren,  
Wand- und  
Jalousien,  
in den niedrigsten Preisen und nimmt  
Bestellungen für alle in der Stadt einbezogenen  
Arbeiten entgegen.  
Neu-Braunfels, 11ten Februar 1876.

Guadalupe Hotel  
Emil Braun, Proprietor,  
Neu-Braunfels, Texas.  
Livory- and Feed-Stable.  
Geflügel- und Viehhaltung, Pflanz- u. f. w. werden  
einer billigen Verfertigung ausgeben.  
Kesseln, welche ich hier aufstellen oder auf der  
Dampfkessel-Station, werden im  
Guadalupe Hotel  
wenn ich hier aufstellen oder länger Zeit aufstellen  
wünschen oder mit der Postzeit ankommen  
und weiter unten, sind einen auf die, prompt  
und aufmerksame Bedienung haben. Die Preise sind  
einem Blick, und können gegen meine Karte  
in meinem Lokal einsehen, und promptem  
Besuchen versehen werden.

H. Scholl  
A. Scholl  
H. Scholl  
A. Scholl

**B. OPPEHEIMER & Co.**

Importers, Jobbers and Wholesale  
Dealers in  
Staple and Fancy Dry Goods,  
Kleider, Schuhe, Stiefel u. f. w.,  
Trunks, Gentlemen's Furnishing goods  
Notions, Hosiery etc.  
No. 38 and 40 Commerce Street,  
San Antonio, Texas.  
Die Artikel der New Braunfels Wäscherei  
werden in Abtheilung verkauft.

Chas. Hasenbeck,  
BAR-ROOM  
Equine Straße, gegenüber Post-Office,  
hält stets an Hand ausgewählte Ge-  
tränke von allen Arten. Prompte Be-  
dienung wird zugesichert.

John Müller  
San Antoniosstraße, Neu Braunfels,  
gegenüber dem Court-Haus.  
Hält beständig an Hand  
eine große Auswahl von  
Dry Goods, Groceries & Crockery.

C. Flöge.  
Equine Straße, San Antoniosstraße,  
Neu Braunfels, Texas.  
hält beständig an Hand  
Tie beliebten Kentucky, Tennessee, Missouri  
und Ohio Whiskies, American Brandy und  
Rum, sowie Cherry, Port und California  
Weine.  
erner ein volles Assortment von schwarzen  
und braunen  
Groceries,  
Saddlery & Saddlery-Hardware,  
Crockeries  
and  
GENERAL MERCHANDIZE.  
Mein Vorrath in Defen enthält die anerkannt  
besten Defen von den berühmtesten und größten  
Fabriken in Cincinnati und Troy verfertigt,  
welche ich unter Garantie zu den alten Prei-  
sen verkaufe.

Julius Reich  
Bar-Room und Billard.  
Equinestraße, Neu Braunfels, Texas.  
hält beständig an Hand eine große Auswahl  
guter Getränke. Für gute Bedienung  
wird stets gesorgt.

Gebrüder Scholl's  
Thüren- und  
Fenster-Fabrik  
bei an Hand,  
Thüren,  
Wand- und  
Jalousien,  
in den niedrigsten Preisen und nimmt  
Bestellungen für alle in der Stadt einbezogenen  
Arbeiten entgegen.  
Neu-Braunfels, 11ten Februar 1876.

Guadalupe Hotel  
Emil Braun, Proprietor,  
Neu-Braunfels, Texas.  
Livory- and Feed-Stable.  
Geflügel- und Viehhaltung, Pflanz- u. f. w. werden  
einer billigen Verfertigung ausgeben.  
Kesseln, welche ich hier aufstellen oder auf der  
Dampfkessel-Station, werden im  
Guadalupe Hotel  
wenn ich hier aufstellen oder länger Zeit aufstellen  
wünschen oder mit der Postzeit ankommen  
und weiter unten, sind einen auf die, prompt  
und aufmerksame Bedienung haben. Die Preise sind  
einem Blick, und können gegen meine Karte  
in meinem Lokal einsehen, und promptem  
Besuchen versehen werden.

H. Scholl  
A. Scholl  
H. Scholl  
A. Scholl

Gebrüder Scholl's  
Thüren- und  
Fenster-Fabrik  
bei an Hand,  
Thüren,  
Wand- und  
Jalousien,  
in den niedrigsten Preisen und nimmt  
Bestellungen für alle in der Stadt einbezogenen  
Arbeiten entgegen.  
Neu-Braunfels, 11ten Februar 1876.

Guadalupe Hotel  
Emil Braun, Proprietor,  
Neu-Braunfels, Texas.  
Livory- and Feed-Stable.  
Geflügel- und Viehhaltung, Pflanz- u. f. w. werden  
einer billigen Verfertigung ausgeben.  
Kesseln, welche ich hier aufstellen oder auf der  
Dampfkessel-Station, werden im  
Guadalupe Hotel  
wenn ich hier aufstellen oder länger Zeit aufstellen  
wünschen oder mit der Postzeit ankommen  
und weiter unten, sind einen auf die, prompt  
und aufmerksame Bedienung haben. Die Preise sind  
einem Blick, und können gegen meine Karte  
in meinem Lokal einsehen, und promptem  
Besuchen versehen werden.

H. Scholl  
A. Scholl  
H. Scholl  
A. Scholl

Gebrüder Scholl's  
Thüren- und  
Fenster-Fabrik  
bei an Hand,  
Thüren,  
Wand- und  
Jalousien,  
in den niedrigsten Preisen und nimmt  
Bestellungen für alle in der Stadt einbezogenen  
Arbeiten entgegen.  
Neu-Braunfels, 11ten Februar 1876.

Guadalupe Hotel  
Emil Braun, Proprietor,  
Neu-Braunfels, Texas.  
Livory- and Feed-Stable.  
Geflügel- und Viehhaltung, Pflanz- u. f. w. werden  
einer billigen Verfertigung ausgeben.  
Kesseln, welche ich hier aufstellen oder auf der  
Dampfkessel-Station, werden im  
Guadalupe Hotel  
wenn ich hier aufstellen oder länger Zeit aufstellen  
wünschen oder mit der Postzeit ankommen  
und weiter unten, sind einen auf die, prompt  
und aufmerksame Bedienung haben. Die Preise sind  
einem Blick, und können gegen meine Karte  
in meinem Lokal einsehen, und promptem  
Besuchen versehen werden.

H. Scholl  
A. Scholl  
H. Scholl  
A. Scholl

Gebrüder Scholl's  
Thüren- und  
Fenster-Fabrik  
bei an Hand,  
Thüren,  
Wand- und  
Jalousien,  
in den niedrigsten Preisen und nimmt  
Bestellungen für alle in der Stadt einbezogenen  
Arbeiten entgegen.  
Neu-Braunfels, 11ten Februar 1876.

Guadalupe Hotel  
Emil Braun, Proprietor,  
Neu-Braunfels, Texas.  
Livory- and Feed-Stable.  
Geflügel- und Viehhaltung, Pflanz- u. f. w. werden  
einer billigen Verfertigung ausgeben.  
Kesseln, welche ich hier aufstellen oder auf der  
Dampfkessel-Station, werden im  
Guadalupe Hotel  
wenn ich hier aufstellen oder länger Zeit aufstellen  
wünschen oder mit der Postzeit ankommen  
und weiter unten, sind einen auf die, prompt  
und aufmerksame Bedienung haben. Die Preise sind  
einem Blick, und können gegen meine Karte  
in meinem Lokal einsehen, und promptem  
Besuchen versehen werden.

H. Scholl  
A. Scholl  
H. Scholl  
A. Scholl

Gebrüder Scholl's  
Thüren- und  
Fenster-Fabrik  
bei an Hand,